

# INHALT

VORWORT .....	7
<b>EINLEITUNG</b> <i>Stefan Beyerle, Michael Roth, Jochen Schmidt</i> .....	9
<b>VON DEM ZUM DENKEN VON SCHULD ERFORDERLICHEN AUFWAND</b> <i>Günter Bader</i> .....	19
<b>SCHULD – DER BLINDE FLECK DER ETHIK DIMENSIONEN DES SCHULDBEGRIFFES</b> <i>Stephan Grätzel</i> .....	29
<b>DIE SCHULD UND IHRE ERMITTLUNG ALS CHARAKTERISTIKA EINER KULTUR</b> <i>Peter Fischer</i> .....	43
<b>WILLENSFREIHEIT – SCHULD – VERANTWORTUNG DISKUSSION MIT DEN NEUROWISSENSCHAFTEN UND MIT DER PHILOSOPHIE DES GEISTES</b> <i>Matthias Petzoldt</i> .....	59
<b>SCHULD IM STRAFRECHT</b> <i>Winfried Hassemer</i> .....	73
<b>DIE VERLAUFSFORM LEBENSLANGER DELINQUENZ ZUR DISKUSSION GESTELLT: EINE RANDBEMERKUNG ZUR PSYCHOLOGISCHEN BEURTEILUNG DER SCHULDFÄHIGKEIT</b> <i>Marcus Roth</i> .....	89
<b>FREIHEIT, SCHULD, VERANTWORTUNG UND SELBSTGERECHTIGKEIT. ÜBERLEGUNGEN ZUM INTERESSE AM THEOREM DER WILLENSFREIHEIT IM BLICK AUF DAS STRAFRECHT</b> <i>Michael Roth</i> .....	99

<b>SCHULDVORSTELLUNG UND SANKTION IM HORIZONT ALTTESTAMENTLICHER RECHTSVORSTELLUNGEN</b> <i>Horst Seebass</i> .....	163
<b>DAS PROBLEM DER KOLLEKTIVSCHULD IM ALTEN ISRAEL</b> <i>Stefan Beyerle</i> .....	185
<b>KENNT DAS NEUE TESTAMENT DIE UNTERSCHIEDUNG VON »PERSON« UND »WERK«?</b> EIN EXEGETISCHER KLÄRUNGSVERSUCH <i>Hermut Löhr</i> .....	213
<b>KONZEPTIONEN MENSCHLICHER SCHULD UND GÖTTLICHER STRAFE/GERECHTIGKEIT BEI PLUTARCH VON CHAIRONEIA</b> <i>Reinhard von Bendemann</i> .....	231
<b>DIE ERINNERUNGS- UND BEKENNTNISGEBUNDENHEIT DES BIBLISCHEN MONOTHEISMUS – ZUM GOTTESVERSTÄNDNIS EINER PERFORMATIVEN THEOLOGIE DER BIBEL</b> <i>Christof Hardmeier</i> .....	271
<b>HINWEISE ZU DEN AUTOREN</b> .....	293